

Protokoll der 04. Ordentlichen Präsidiumssitzung

DATUM	Freitag, 26. Juli 2024
DAUER	11:38 Uhr bis 12:59 Uhr
ORT	Präsidiumsbüro, StuRa Eck, Hubertstraße 15
TYP	Ordentliche Sitzung
ANWESENDE	Anton Tero Schiefelbein, Isabelle Zenker, Julius Tim Silvio Schulz
GÄSTE	
PROTOKOLL	Isabelle Zenker

Tagesordnung

TAGESORDNUNGSPUNKT	SEITE
TOP 1: Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung	2
a) Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
b) Beschluss der Tagesordnung	2
TOP 2: Ausschreibung EUNICE - Weiterer Vorgang	2
TOP 3: Entlastung der Wahlkommission 2024	3
TOP 4: Wohnsituation der Studierenden	3
TOP 5: Umgang mit störenden Personen	3
TOP 6: Sonstiges	4

TOP 1: Beschlussfähigkeit und Beschluss der Tagesordnung	Beschluss
<p>A) FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT</p> <p>Die Beschlussfähigkeit ist mit 3 von 3 Präsidiumsmitgliedern gegeben. Die Sitzung wird in Präsenz im Präsidiumsbüro im StuRa Eck abgehalten.</p>	
<p>B) BESCHLUSS DER TAGESORDNUNG</p> <p>Beschluss: 1-04P/2024 3:0:0 (Angenommen) <i>Die Tagesordnung wird angenommen.</i></p>	

TOP 2: Ausschreibung EUNICE - Weiterer Vorgang	Diskussion
<p>Julius S. berichtet. Es gibt 69 fristgemäße und 5 zu späte Bewerbungen für EUNICE. Diese sind für das Parlament in der angedachten Weise nicht bearbeitbar.</p> <p>Isabelle Z. hat das Problem ebenfalls erkannt und mit Katharina L. und Philipp S. zwei Vorschläge erarbeitet. Das Präsidium entscheidet sich für die zweite Idee und fragt das IRO entsprechend an.</p> <p>Julius S. erklärt, dass dazu Kommunikation mit dem IRO notwendig ist.</p> <p>Anton S. schlägt vor Christin Handrek vom IRO anzurufen und setzt seine Idee auch sogleich um.</p> <p>Anton S. berichtet vom Gespräch. Frau Handrek ist leider im Urlaub. Aus dem Grund war eine direkte Absprache nicht möglich. Das IRO weiß nun aber bescheid und weiß, dass eine Mail von uns folgen wird.</p> <p>Das Präsidium bespricht und formuliert die Mail ans IRO. Die weitere Absprache mit dem IRO wird abgewartet.</p> <p>Weiterhin formuliert das Präsidium eine Mail an die Bewerbenden und sendet diese ab.</p>	

TOP 3: Entlastung der Wahlkommission 2024	Beschluss
<p>Die Wahlkommission hat ihren Abschlussbericht, die Protokolle und das Plakat der Wahl eingereicht. Das Protokoll der 01. konstituierenden Sitzung des Studierendenparlaments der aktuellen Legislatur liegt ebenfalls vor.</p> <p>Die Aufteilung der Aufwandsentschädigung i. H. v. 750€ wurde im Protokoll der 01. Sitzung der Wako 2024 wie folgt festgelegt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 75,00€ für Adina Blanke • 0,00€ für Jörg Müller • 262,50€ für Fabian Mildner • 150,00€ für Orlando Robeck • 262,50€ für Roland Pankatz <p>Beschluss: 2-04P/2024 3:0:0 (Angenommen) Das Präsidium beschließt die Wahlkommission 2024 bestehend aus Adina Blanke, Jörg Müller, Fabian Mildner, Orlando Robeck und Roland Pankatz zu entlasten. Die 750€ werden wie oben genannt aufgeteilt.</p>	

TOP 4: Wohnsituation der Studierenden	Information
<p>Anton S. berichtet. In der letzten StuRa Sitzung wurde die Wohnsituation von internationalen Studierenden besprochen. Es finden momentan ca. 60 Personen keinen Platz im Wohnheim.</p> <p>Der StuRa tritt in Gespräche mit mit der GWC und EG-Wohnen.</p> <p>In der Sitzung kam die Idee auf, die Universität zu fragen ob Schlafplätze vorhanden sind, die vorübergehend genutzt werden könnten. Dazu wäre eine Mail von uns an die Universitätsleitung gefragt.</p> <p>Anton S. erklärt sich bereit eine Mail zu formulieren.</p> <p>Das Thema wurde durch Robert A. K. vom Blattwerk e.V. an den StuRa herangetragen.</p>	

TOP 5: Umgang mit störenden Personen	Diskussion
<p>Isabelle Z. berichtet. Sie wurde von verschiedenen Personen aus dem Parlament darauf angesprochen, dass Mails und Nachrichten im Parlamentschat von einer Person als störend empfunden werden.</p>	

Julius S. schlägt vor die Person zunächst darauf hinzuweisen. Wenn dieser Hinweis ignoriert wird könnte ein Meinungsbild zu Maßnahmen bspw. einer Verwarnung im Parlament abgefragt werden.

Kommt es zu einer schriftlichen Verwarnung, aber keiner Verhaltensänderung, sollten weitere Konsequenzen ergriffen werden.

Isabelle Z. schlägt vor, wenn nötig eine Grundsatzdiskussion zu führen und entsprechende Regelungen in den Satzungen und Ordnungen festzuhalten.

Julius S. die entsprechende Person wurde nun schon zwei Mal von Präsidiumsmitgliedern auf das störende Verhalten hingewiesen.

Anton S. merkt an, dass wir kein Recht haben Personen das generelle Rederecht zu entziehen und versteht noch nicht was in der Zukunft passieren soll.

Isabelle Z. erklärt, dass dies nicht die Idee war und erklärt den Ansatz der Grundsatzdiskussion nochmal näher.

Das **Präsidium** einigt sich darauf erst einmal weiter zu beobachten und nach dem nächsten Fehltritt der Person das Parlament zu Maßnahmen zu befragen.

TOP 6: Sonstiges

Information

Keine Sonstigen Themen

| Ja : Nein : Enthaltungen |

Die Sitzung wird um 12:59 Uhr geschlossen.